



Jahresbericht 2025

Liebe Mitglieder,
liebe Freunde des Naturschutzvereins,

auch im Jahre 2025 sind wir wieder sehr aktiv für den Naturschutzverein Südtondern e. V. und damit auch aktiv für den Erhalt unserer Natur im Bereich Südtondern gewesen.

Unsere gut besuchte Jahreshauptversammlung haben wir am 01.04.2025 durchgeführt, eingeleitet mit einem Vortrag von Frau Stephanie Neumann vom Runden Tisch Naturschutz Nordfriesland e.V. zum dem Bundesprojekt „Rebhuhn retten – Vielfalt fördern“. In diesem Projekt beteiligt sich der Runde Tisch mit den Modellflächen 'Nördliches Nordfriesland Marsch und Geest'. Dieser Bereich liegt auch in unserem Vereinsgebiet, es beteiligen sich einige Vereinsmitglieder an den Zählungen des Rebhuhnbestandes.

Es fanden im Jahr 2025 wieder 3 Vorstands- und Beiratssitzungen statt, auf denen wir uns mit den Vorhaben des Vereins beschäftigt haben.

Ein wesentlicher Bestandteil der Aktivitäten innerhalb des Vereines sind die Arbeiten im Zusammenhang mit der Betreuung der uns anvertrauten Gebiete. Die Betreuer der Gebiete (Haasberger See, Kahlebüller See, Klintumer Moor, Kokkedahler Niederung, vereinseigene Flächen Schardebüll und Lütjenholm) haben ihre Aufgaben wieder mit sehr viel Engagement und Ausdauer ausgeführt, haben ihre zahlreichen Beobachtungen in den Betreuungsberichten dokumentiert und neue Ideen zur Diskussion gestellt. Eine Gebietsbetreuung erfordert Geduld und Beharrlichkeit, die Entwicklungsschritte der Natur erfolgen langsam.

Eine weitere Aufgabe die viel Zeit und Arbeitseinsatz erfordert ist das Aufbauen, kontrollieren und wieder abbauen der Krötenzäune. In 2025 begannen wir damit am 26.02. und am 09.05. wurden die letzten Zäune wieder abgebaut. Neu im Bestand der Zäune ist ein kleiner Bereich in der Straße Westertoft in Achtrup, während der Zaun im Bereich Schruplund / Gut Gaarde mangels Kröten in 2025 nicht wieder aufgebaut wurde. In den anderen Bereichen, insbesondere an den 3 Zäunen in Bramstedtlund war wieder eine hohe Zahl von umzusetzenden Kröten zu verzeichnen. Für die Einsatzbereitschaft und das zuverlässige Betreuen der Zäune danken wir in besonderem Maße.

Zusätzlich konnten in 2025 noch Arbeitseinsätze an folgenden Orten durchgeführt werden:

- Galgenberg Lütjenholm, Entkusselung im Kesselmoor
- Nistkästen im Forst Langenberg reinigen
- Nachpflanzen einer Ersatzaufforstung in Schardebüll
- Mähen und austragen des Mähgutes von den Feuchtheideflächen am Kahlebüller See

Gemeinsam mit dem Runden Tisch Naturschutz Nordfriesland fanden mehrere Ortsbesichtigungen und Gespräche zur weiteren Entwicklung der Kokkedahler Niederung und des Klintumer Moores statt. Aus einem Entwicklungsfond konnten im Bereich Kokkedahl die Entfernung des Weidenaufwuchses südlich der Orchideenfläche finanziert werden, die Mahd und Räumung der Mahdfläche im Herbst wurde dann von der Gemeinde Leck übernommen. Für das Klintumer Moor

ist ebenfalls eine Entnahme des Buschbewuchses am östlichen Rand der Moorkuhlen vorgesehen, diese kann aber wohl frühestens in diesem Jahr erfolgen.

Aufgrund der in den Betreuungsberichten mehrfach vorgeschlagenen weiteren Freistellung der Heidebereiche konnten entsprechende Maßnahmen mit der Förderung aus S+E Mittel im Herbst durchgeführt werden, wir werden die weitere Entwicklung der Fläche gespannt beobachten.

In allen vorgenannten Projekten waren und sind eine Reihe von Vereinsmitglieder intensiv tätig, deshalb noch einmal an dieser Stelle ein herzlicher Dank an alle Aktiven!

Die Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde war wieder von einer guten Zusammenarbeit geprägt, für unsere Anliegen finden wir stets ein offenes Ohr und eine große Hilfsbereitschaft, auch wenn nicht jeder unserer Wünsche oder Ideen ohne weiteres umzusetzen ist.

Es waren im vergangenen Jahr wieder viele verschiedene Themen mit denen wir uns beschäftigt haben, und es werden auch in diesem Jahr wieder neue und spannende Themen auf uns zu kommen, es ist daher jeder aufgefordert sich einzubringen und mitzuarbeiten, es gibt viele Möglichkeiten sich innerhalb des Vereins für die Natur zu engagieren!

Das breite Spektrum des Naturschutzes lebt immer wieder vom Engagement jedes Einzelnen, am besten aber vom Engagement Vieler für das Gleiche.

Für weitere Informationen steht auch weiterhin unsere Web-Site zur Verfügung:

naturschutzverein-suedtondern.de

Schaut gerne rein, hier werden zur gegebenen Zeit auch Termine oder Neuigkeiten bekannt gegeben.

Sprecht oder ruft uns an, wenn ihr Anregungen für unsere Arbeit habt, euch für ein bestimmtes Thema engagieren möchtet oder an den Arbeitseinsätzen teilnehmen möchtet.

Gerd D. Oldigs

1. Vorsitzender

04662 3947

Jörn Franck

2. Vorsitzender

04662 2662

Anke Philippsen

Geschäftsführerin

04662 1855